

3. 1854. (7)

Den Herren Oekonomem und Pflanzern des In- und Auslandes empfehlen.

An den Herrn Kreisapotheker zu Korneuburg.

Mit meinem verbindlichen Dank für die baldgcfällige Ubersendung des verlangten Korneuburg'c? Vieh« Nähr- und Heilpulvers, kann ich Ew. Wohlge-
boren zu meinem Vergnügen auch die erfreuliche Mittheilung machen, daß dessen Wirkung überraschend schnell und heilbringend sich bei einem meiner Reipfer-
mmes, welches seit längerer Zeit an einen bedenklichen Husten litt. welcher durch die früher angewandten Heilmittel nicht gehoben werden konnte, jezt aber,
nach dem Gebrauche Ihres trefflichen Heilpulvers, sich gänzlich verloren hat.

Genehmigen Sie die Versicherung meiner aufrichtigen Hochachtung.

Kehl am 1. 11. 1857.

Ihr ergebener

Dr. med. Carl von Heidegger

Herrn Kreisapotheker zu Korneuburg

Das kleine Paket zu 1/ Pfund 25 fr., das große Paket zu 1 1/2 Pfund 48 kr.

Hauptversendungs - Depot der Kreisapotheke SgS# zu Korneuburg in Niederösterreich.

Auch nachfolgender Artikel:

Vewärthes Schwemepulver.

von U. C. J. OLV? v. OLV?
emcritirtor k. k. Professor der Thierheilkunde,
gegeng laufend^n Brand und anbre häufig vorkoinnenbe
Krlnfcitsformen der Schweine.
Das teine Paket 36 kr. — DaS große 1 fl. 12 kr.

Huf- und Klauen-Heilpulver

für Pferde, Hornvieh und Schafe,

von e. «ul<t>v «I^okolza,
emcritirtor k. k. Professor der Thierheilkunde.
Preis einer Flasche 40 Ir.

Bewärthes Ruhrmittel

für Schafe,

VON D? « «HtHV I^HV» "»elQ,
em. f. t. Professor der Thierheilkunde.
Das kleine Pnkt 20 kr., das große 40 Ir.

Lio Nol'tli! «li, orieudu! F0s viek-äl., ^ und Hoilpulv 01-5" n! K«lzkunssn llervo-ßeriseu un6 zu'kei' -iok »o^s unter z^iolen,

<HH. RM.K^L.L.^3^ « | »>>>>, HI« «', K' «i» v «i»> T» Ue«<N<|»> >>>>>>>>, und <le Pri-on Oeilonamen «u «zilodsn, b^tm ^n^le »ul s^« ^l«zI«z u.d ck«

Echt zu beziehen in L. u. b. bei U. liH» «pVi«; t^illi bei tt. ^, -/ ^, -. NIO «u^k bei 1^ ^It. -/i^ ^ Xrw.!)ui-F bei Fc/t<un>., Apoth., und L. ^, -<»>ye^ Ken-
wllilli bei ^'i. ^lei/i/a/-<^; ^euswttl HI«; iIn Ma, in/ 8t. ^nclrne bei 6i. 6io^/ Völkermarkt bei ii'. Iiu^^ ^ntvrclläudur^ bei ^s. Do»» «nmzs« N^ewe und m
^olsiberß bei M. I»«^e.',

3.2100. (2)

Kunciniacfiiiiig.

Du vierte Verlosung w

gräfl. Saint-Genqis'schen Anleihe von 3.200.000 Gulden

erfolgt, statt am 13. Februar,

schon am 9. Jänner 1858.

Die Verlosungen dieser Anleihe enthalten Gewinne von

Gulden VO.VV» — KV. «» « ^-3 » .tt»» — » » . « » » 20 te.

Der mindeste Gewinn eines Loses beträgt dormal OK fl. CM.

Die Verlosungs-Veträge werden bei dem Bankierhause S. M. v. Nothfchild in Wien ausgezahlt.

Wien, »4. November »837.

S. M. v. Rothschild.

Hermann Tsdeseo's Söhne.

F. 64. (48)



Moll's HITZ-PUR.



Vei der letzten Pariser Weltausstellung laut offizieller »Wiener Zeitung« unter allen ähnlichen Hausarzneien einzig und allein mit der Preismedaille ausgezeichnet, durch welchen souveränen Ausspruch der internationalen Jury für die unübertroffene Qualität und Preiswürdigkeit dieses Präparates gegenüber sämtlicher Erzeugnisse des In- und Auslandes, der unumstößlichste Beweis geliefert wurde.

Meing Central-Versendungs-Depot: Apotheke »zum Storch«, Tuchlauben, gegenüber Wandl's Hotel in Wien.

Preis einer versiegelten Original-Schachtel 1 fl. 12 kr. C> M. Genaue Gebrauchs - Anweisungen in allen Sprachen.

Diese in tausend Vcisvielm „ach jahnlangcr Erfahrung als vortrefflich bewährten „Seibltz-Pulver“ sind in Stadt m d Land Writs Ni m, cv s" allgemeinen Auerennung gelangt, daß gegenwärtig der Ruf Srsclben weit über die G^
des Kaiserstaates hinausreicht. „Was dē zuverlassige Heilwirksamkeit von Moll's „S^dlitz-Pulver«,
nammt, ch ei Maa^ und Unterleibsbeschwerden zu loch.n vcrmaa, welche ausgiebige All'Ime sie gogen
Lebe den / V^stq >ft.n Hänn,rr,oidaln^l. Schwindel. ^ loPM, V uttongest.mni Ma^3fr^?.pf, Herschleimung.
S^db.ennen und vrschdcnc Darmkrankhten gcwahrca, muß bere,ts al« t^nstatnte Thatsache angenommen werd.m.
uno „m:ähligt nervös hcraligcstimte Persmun habcn durch d., verständige Anwendung ders.M.n schon oft «esentl.che
Grclchtncinst und neue Thatkraft gewonien.

In Laibuch befindet sich die Haut/Niederlage obiger Pulver einz-g und nllcIN m der Apotheke zum „goldenen Hirsch“ der Frau üU»o Al»^>^.

Z. 1939. (2)

Den verehrten Mitgliedern des bürgerl. Schützenvereins wird zur Kenntniß gebracht, daß am 22. November l. I. eine Adenduntechtung mit Spiel und Tan^, am 29. November, 13. und 27. Dezember l. I. aber, jedesmal um 8 Uhr Abmhs, tm üblichen SpielunttchalNmcM stattfinden werden.

Wozu die höfliche Einladung gemacht wird.

Laibach am 5. November 4357.

Von der Direktion.

Z. 2092. (1)

Widerrufung.

Ich fineo mich veranlaßt, die dem Herrn Fcauz Schimnitzm Krimburg ertheilte Vollmacht, in mc^cn Geschäftsangeleg-nhettcn zu handein, hiermit öffentlich zu ^dersufe^

Laibach den 30. November 16. ^/

Josef Konschza,

